



Station 40 | Drehscheibe

Vom alten Friedhof kommen Sie auf Hombergs Verkehrsknotenpunkt, die Drehscheibe. Hier mündet die Wallstraße auf die Ziegenhainer Straße. Die Wallstraße wurde in den Jahren 1937/38 gebaut.

Dort wo die Straße heute auf die Drehscheibe mündet, befand sich vor dem Bau das Kaufhaus Höxter. Es war eines der führenden Kaufhäuser im Kreis. Mit der Nazizeit begann die Verfolgung der jüdischen Eigentümerfamilie. Die Kunden des Hauses wurden vom gegenüberliegenden Geschäft Paulstich aus (dort wo heute die Sparkasse ist)

fotografiert und denunziert. Die neue Straße wurde entgegen ursprünglicher Pläne so gebaut, dass das Kaufhaus weichen musste, die Drehscheibe bekam den Namen Hitler-Platz.

An Robert und Selma Höxter, beide 1942 ermordet, erinnern zwei Stolpersteine am Fußgängerüberweg bei Blumenhaus Schade.



Station 41 | Oberes Freiheiter Tor

Der Weg führt weiter am Kaufhaus Sauer vorbei und dann nach links in die Freiheit. Die Freiheit, ein ganz besonderes Homberger Stadtviertel, ist eine vor den Toren der Stadt gegründete Neustadt, die bereits zu Zeiten der Homberger Stadtgründung 1231 bestand, aber erst im 14. Jahrhundert mit einer eigenen, schwächeren Mauer umfasst wurde. Die Siedler in der Freiheit waren frei von den Bürger- und Zunftpflichten der Stadt Homberg.

Von 1356 bis 1536 war die Freiheit tatsächlich frei und besaß eigene Stadtrechte. Danach gliederte sie Landgraf Philipp der Großmütige wieder der Stadt Homberg ein.

Das obere Freiheiter Tor war eines der beiden Freiheiter Tore, das Neue Tor als Personenforte entstand erst 1536. Wie die Tore der Oberstadt haben die Freiheiter Tore eine wechselhafte Geschichte. Immer wieder stellt die kostspielige Unterhaltung der Tore die Stadt vor Probleme. Die Torhäuser werden meist an städtische Bedienstete vermietet.

1833 ist es mit dem oberen Freiheiter Tor endgültig vorbei. Die Reste des Tores sind ein Hindernis für den Bauverkehr zum neu entstehenden Lehrerseminar (Station 43) und werden abgebrochen. So sind heute nur noch Reste zu sehen.

